





Arbeiter aus Württemberg... 181... 19... 13... 10... 8... 9... 7...

Ueber die Polizeifrage in Marokko - belamlich die schmerzlichste an der Kontinente von Algerien - sind erst jetzt Frankreich und Spanien zu einer Einigung gelangt...

Keine Abrüstung. Am Samstag zum englischen Ministerpräsidenten erklärt jetzt Lord Tweedmouth, der erste Lord der Admiralität, dass England keineswegs Absicht habe, seine Seemacht zu schwächen...

Die Revolution in Russland.

Die Staatsstreicher auf der Lauer.

Petersburg, 12. März. Der Optimismus über die streifenmäßige Wägenung der ersten Tage schwand, so dass man der Duma allgemein nur eine kurze Dauer prophezeit...

Reue Meth...

Petersburg, 12. März. Aus Jalta wird gemeldet: Nach dem Brand in Dumbadje wurde das Jalta, woraus eine Bombe geworfen worden war, zerstört...

Aus Schlesien und Posen.

Die Geuner an der Arbeit!

Wie uns mitgeteilt wird, sind die Arbeiter des Juliuschächtes bei Waldenburg einzeln um Ansoabe von Namen nebst Wohnung gefragt worden, sowie, ob dieselben schon Mitglieder des reichsten Gewerkschaftsverbandes sind...

Der Herr Polizei-Kommissar als Streckleiter.

Ein seiner Begleitumstände wegen origineller Streik fand in diesen Tagen in Posen statt. Die Arbeiter der Chemischen Fabrik Altiengesellschaft vorm. Moritz Nisch u. Co. in Jezys, die weder freigezwungen, noch durch Zwangsmaßnahmen...

Die Arbeiter der Chemischen Fabrik Altiengesellschaft vorm. Moritz Nisch u. Co. haben heute früh sämtlich die Arbeit wieder aufgenommen. Zur Teilnahme an der Arbeiter-Verammlung war auch der Revierverwalter Polizei-Kommissar Kowalski durch einen Arbeiter-Ausschuss eingeladen worden...

In einem der vorhergehenden Tage war in einer hiesigen Kirche unter Teilnahme der Anwesenden eine Messe für die letzten gelebten worden. Diese Messe und die Vermittlung des Kommissars hatten denn auch Erfolg, indem, als der Tagelohn der Arbeiter, Lohnhöhe in der Metallischen Fabrik um 5 - fünf - Pfennig erhöht wurde...

— Bries, 12. März. Aus der letzten Stadtverordneten-Verammlung in folgendes zu berichten: Unter Erster Bürgermeister Herr Poppel ist auf weitere 12 Jahre beurlaubt worden. So lange Herr Poppel im Amte ist, ist er nicht die ordentliche Rube gegeben, der Stadt ein finanzielles Loch zu lassen...

— Wie man man zur Bekämpfung des Auswärtigen für die polnische Sache, doch Herr Poppel vorher eine interessante Mitteilung über das polnische Jahr bekannt, aus welchem zu ersehen ist, dass die Polen bei der Erhaltung ihrer Freiheit um 1700 Mark, nachdem sich um 10 Millionen Mark, die die Polen zur Bekämpfung ihrer Freiheit...

Belamlich die schmerzlichste an der Kontinente von Algerien - sind erst jetzt Frankreich und Spanien zu einer Einigung gelangt...

Die Arbeiter werden allerdings von dieser Ermäßigung nicht viel verspüren. Erstens werden ja die Steuern überhaupt noch dem wirklichen Verdienst zugebucht und ferner bilden ja die Arbeiter das Gros derer, die der zweiten Steuerklasse zuzurechnen sind...

Kattowitz, 12. März. Aktion, Genossen! Die Bibliothek des Sozialdemokratischen Vereins wird zwecks Regulierung und Neuaufrichtung an den nächsten beiden Sonnabenden und Sonntagen keine Bücher ausgeben!

Oleitz, 12. März. Zwei Jahre Zuchthaus beantragt und doch freigesprochen! Diesen unerwarteten Urteilsspruch der hiesigen 1. Strafkammer verkündete der Vorsitzende in der Strafkasse gegen den mehrfachen Haus- und Grundbesitzer Hegler...

Kleine provinzielle Nachrichten. Selbstmord durch Erhängen verübte in Siegen die 26 Jahre alte Diensthälterin Klamm, die bei einem Einwohner, der von seiner Ehefrau geschieden ist, als Wirtin lebt. Beide waren wegen Ehebruchs verurteilt worden; der Einwohner zu einer Woche, die Klamm zu fünf Tagen Gefängnis...

Die Schiffkatastrophe in Frankreich. Das geplante Panzerschiff „Jena“ manövrierete Vormittags außerhalb des Kriegshafens von Toulon, als man plötzlich den Ausbruch eines Brandes im Rumpf des Schiffes bemerkte...

Es bestätigt sich, daß der Admiral Manceron, dessen Flaggschiff die „Jena“ war, verwundet ist. Sein Stellvertreter Vangaber ist tot, ebenso Kapitän Vertier und Leutnant Roug. Am 14. d. M. wurde die Mannschafft, die sich gerade im Aufbruch zum Meer befand, durch Bombenplitter im Lorgeboden verletzt...

Die Besatzung der „Jena“ verunglückten Seeleute bedeckten noch Abends die Umgebungen des Raub, wo bei Feuerschein Frauen ihre Angehörigen zurechtwärtigen wollten. Aus dem gegenwärtig überschäumenden Wasser tauchten Arme und Beine auf, welche in Wasserleuten zur Totenkammer gebracht werden. Einige Matrosen fanden ihren Tod, indem sie von den Massen durch die Explosion herabgeschleudert wurden.

Um 8 Uhr Abends waren 269 Mann der Besatzung des Panzerschiffes „Jena“ beim Namensaufruf zugegen; gegen fünfzig Mann waren bis dahin verwundet ins Lazarett gebracht worden, mittig ist die Zahl der Vermissten auf 250 zu veranschlagen.

Nach amtlicher Erklärung glaubt man, daß von diesen nicht mehr als 100 umgekommen sind; eine Biffer, die jedoch in der Bevölkerung allgemein für zu niedrig gehalten wird.

Der gereifte Schiffleutnant Mercellin erklärt, daß die Mehrzahl der Opfer den Erstickungstod gefunden haben, da die Explosionsgase des Pulvers giftig sind. Eine Anzahl Offiziere trotz noch vermehrt. Admiral Manceron wurde durch den Oberbefehlshaber getötet.

In Paris wickeln die ersten Toulon Nachrichten, welche das Schicksal der Toten auf viele Hunderte bezifferten, fürchtbar aufregend. Erst spät Abends kamen beruhigendere Nachrichten vom Marineministerium, dessen Bureau von Verwandten und Freunden der Besatzung der „Jena“ umlagert waren. Leider ist es zweifellos, daß von den vorläufig als getötet Erklärten ein harter Prozentsatz an den schwersten Brandwunden erliegen wird.

Ein Grubenunglück nach dem andern. Auf dem Rudwigschacht der bei Bogutschitz, Kreis Kattowitz, gelegenen Ferdinandsgrube der Kaiserlicheh Kohlen-Gesellschaft wurden gestern Abend vier Bergleute durch Gase, die sich im Späberberg gebildet hatten, tödlich. Während bei drei der Unglücklichen die durch den sofort herbeigerufenen Arzt Dr. Wittner angeordneten Wiederbelebungsbemühungen Erfolg hatten, war der vierte, der Säuerer Wozniak, bereits tot.

Hierins-Kalender. Mitteilungen der Distrikts- und Bezirksführer des Sozialdemokratischen Vereins:

- Distrikt 2 (Sauerbrunn). Bezirk 1-6. Mittwoch, den 13. März, Abends 8 Uhr: Zusammenkunft und Wahlabend im belananten Lokal. Frauen sind hierzu eingeladen. Bezirk 7, 8, 9. Mittwoch, den 13. d. März, Abends 8 Uhr: Zusammenkunft der Mitglieder im Bezirkslokal. Bezirk 10, 11, 13 u. 18. Mittwoch, den 13. März, Abends 8 Uhr: Zusammenkunft der Mitglieder im Lokal von Schmidt, Schulze. Bezirk 5, 6, 16, 19 u. 20. Mittwoch, den 13. März, Abends 8 Uhr: Zusammenkunft der Mitglieder im Lokal Leutgersstraße 3. Distrikt 7 (Kattowitz). Bezirk 2 u. 4. Sonntag, den 17. März, Vormittags 10 Uhr: Zusammenkunft und Wahlabend im belananten Lokal. Land-Distrikt 4. Bezirk 6 (Oppern). Freitag, den 15. März, Abends 7 Uhr: Zusammenkunft im Lokale des Herrn Kiewitzki. Altkasser. Verband der Bergarbeiter Teuschlands. Sonntag, den 17. März, Nachmittags 3 Uhr, im Gasthof zum „Goldenen Stern“: Jahrestellen-Verammlung. Tagesordnung: Verhandlungsarbeiten. Nieder-Permsdorf. Knappenverein „Glückauf“. Sonntag, den 17. März, Nachmittags 1 Uhr: Monats-Verammlung im Saale des Herrn Kiewitzki. Neu-Salzbrunn. Bergarbeiter-Verband. Sonntag, den 17. März, Nachmittags 1 Uhr, im Gasthof zum „Ammhof“: Jahrestellen-Verammlung. Jabrze. Die Ehrenkunden des Arbeiter-Sekretariats finden jedes Freitag von 9 Uhr Vormittags bis 1 Uhr Nachmittags und von 5 1/2 Uhr Nachmittags bis 7 1/2 Uhr Abends statt. Kattowitz. Das Arbeiter-Sekretariat ist an Sonnabenden abends von 9 Uhr Vormittags bis 1 Uhr Nachmittags und von 5 1/2 Uhr Nachmittags bis 7 1/2 Uhr Abends Freitag und Sonntag Nachmittags in das Sekretariat geladener. Heiden OZ. Sozialdemokratischer Verein. Sonntag, den 16. März, Abends 8 Uhr: Monats-Verammlung. Die Geschäfts-Verwaltung, die der „Leitende“ und Frauen sind eingeladen.

Neueste Nachrichten.

Die Galleiser Jenquitzwanngsache.

In dem bekannten Jenquitzwanngs-Prozess des Reichsanwalts Einstand in Galle gegen den Redakteur Thiele vom „Volksblatt“ wurde vor dem Schöffengericht Galle Täuschung, der belamlich in der Sitzung der 14. Tagen wegen Erwidervornahme mit einer Geldstrafe belegt worden war, verworren. Etwa damals angeordnete Pfandhaft ist gegen Thiele nicht vollstreckt worden, weil er nach dem Prozeß die Erfüllung abzugeben hatte, er mußte verhindern, daß er einen von den unter Anklage gestellten Artikeln selbst verfaßt habe; den Verfasser des zweiten Artikels wane er nicht nennen. Der Richter, Redakteur Suchland, beantragte wiederum die Bestätigung der gerichtlichen Redaktions-Verordnung und Täuschung. Das Gericht lebte aber die Bestätigung mit dem Vorbehalt ab, jene beiden Neuigen könnten als Zeugen über Begünstigung nach § 36. Absatz 3 der Strafprozessordnung in Frage kommen. Redakteur Suchland hielt sich dabei Thiele für den Verfasser, und verlangte eine Ruhe von 500 Mark, sowie die Bestätigung Thieles. Der Richter sprach Thiele frei.

Der Kampf in der Berliner Holzindustrie geht weiter.

Die am Dienstag festgesetzten Verhandlungen vor dem Schöffengericht des Berliner Gewerbegerichts erwiesen sich als unglücklich, weil das gewerbliche Holzgewerbe in Bezug auf die Holzindustrie nicht zu einer Einigung gekommen ist. Die Verhandlungen sind nunmehr auf den 27. März vertagt worden. Die Holzindustrie hat sich dem Vorschlag des Gewerbegerichts nicht angeschlossen und verlangt eine Ruhe von 500 Mark, sowie die Bestätigung Thieles. Der Richter sprach Thiele frei.

Genossenschaftlicher Redakteur: Gustav Wolf. - Redakteur des „Volkswort“: Fritz von Cotta. - Redakteur des „Volksblatt“: Carl Schurz. - Redakteur des „Volksboten“: Carl Schurz.

Aus der Geschäftswelt.

Geschäftswelt nach dem Methode Ruffin. Die Geschäftswelt der Welt ist in drei Teile geteilt, die sich durch den Grad der Fortschrittlichkeit unterscheiden. Der erste Teil ist die Welt der Natur, der zweite die Welt der Kultur, der dritte die Welt der Wissenschaft. Die Welt der Natur ist die Welt der Tiere und Pflanzen, die Welt der Kultur ist die Welt der Kunst und Wissenschaft, die Welt der Wissenschaft ist die Welt der Forschung und Erfindung.



Deutscher Reichstag.

18. Sitzung, Dienstag, den 12. März, Nachmittags 1 Uhr.

Am Bundesratspräsidenten: Dernburg, Vorsitz. v. Stengel, Dr. Lieberding.

Erster Gegenstand der Tagesordnung ist die dritte Lesung des Nachtragsetats für die Kolonien.

Abg. Rebel (Sozialdemokrat):

Die Reichstagsmehrheit macht sich die Erledigung dieser Nachtragsetats recht leicht. Eine finanzielle Würdigung dieser wichtigen Vorschläge scheint der Reichstag überhaupt für unmöglich zu halten. Ich glaube mit der Annahme nicht fehl zu gehen, daß trotz der obigen geänderten Situation die geforderten 20 Millionen nicht ausreichen werden. ...

Antisemitengeschichte

Durch ein Blatt aus meiner Buchhandlung: Die Krone und der Sozialismus. Die Zustimmung und die Heiterkeit, die diese Verteilung erzielte, sind für die geistige Gesundheit des Volkes bezeichnend. ...

zu beschließen. Nach Briefen aber, die mein Parteigenosse Dr. Quard in der Provinzialversammlung ...

Die Augen offen zu halten,

damit nicht Deutschland von der Kol nie aus zu Schritten gedrängt wird, an die gar nicht in der Heimat denkt. ...

Abg. Dr. Semler (Natl.) räumt die „auffallende Ehrlichkeit“ der antisemitischen Denkschrift. ...

Kolonialdirektor Dernburg: Ich muß entschieden davon protestieren, daß der Abg. Rebel meine früheren Äußerungen ...

Abg. Dr. Wiemer (Natl.): Wir haben uns niemals unabhängig der Antisemitismus ...

Abg. Lebedow (Soz.): Noch im Mai des vorigen Jahres nahmen die Antisemiten eine andere Stellung ein ...

Abg. Lebedow (Soz.): Ich muß dem Präsidenten das Urteil über meine Methode überlassen ...

Abg. Lebedow (Soz.): Ich rufe Sie dieser Kränkung wegen zum zweitenmal zur Ordnung und mache Sie auf die gemeinschaftliche Verantwortung des Reichstags ...

Abg. Lebedow (Soz.): Auf eine Diskussion über den Ordnungszustand kann ich mich nicht erlauben ...

Abg. Lebedow (Soz.): Sozial steht fest, daß es mit Hilfe der Verbündeten ...

Abg. Dr. Baasche (Natl.): kommt auf die Kreuznacher Wahlvorgänge zurück.

Abg. de Witt (Zentr.) polemisiert gegen den Vordrucker. Damit schließt die Debatte.

Die Parteiführer werden gegen die Entlassung der Sozialdemokraten ...

Abg. Gröber (Zentr.) begründet die Zentrumsinterpellation. Die Reformen auf dem Gebiete des Strafrechts ...

Abg. Dr. Heintze (Natl.) konstatiert bedauernd, daß in der Strafrechtsreform manches reformbedürftig sei.

Staatssekretär im Reichsjustizamt Dr. Lieberding: Wir sind doch nicht Schuld daran, daß die Vorarbeiten ...

Abg. Dr. Giese (Konf.) bleibt auf der Tribüne völlig unverständlich.

Abg. Stadthagen (Sozialdemokrat): Es handelt sich darum, das völlige Vertrauen ...

Abg. Dr. Giese (Konf.) bleibt auf der Tribüne völlig unverständlich.

Abg. Stadthagen (Sozialdemokrat): Es handelt sich darum, das völlige Vertrauen ...

Abg. Dr. Giese (Konf.) bleibt auf der Tribüne völlig unverständlich.

Abg. Stadthagen (Sozialdemokrat): Es handelt sich darum, das völlige Vertrauen ...

Abg. Dr. Giese (Konf.) bleibt auf der Tribüne völlig unverständlich.

Abg. Stadthagen (Sozialdemokrat): Es handelt sich darum, das völlige Vertrauen ...

Abg. Dr. Giese (Konf.) bleibt auf der Tribüne völlig unverständlich.

Abg. Stadthagen (Sozialdemokrat): Es handelt sich darum, das völlige Vertrauen ...

Abg. Dr. Giese (Konf.) bleibt auf der Tribüne völlig unverständlich.

Abg. Stadthagen (Sozialdemokrat): Es handelt sich darum, das völlige Vertrauen ...

Abg. Dr. Giese (Konf.) bleibt auf der Tribüne völlig unverständlich.

Abg. Stadthagen (Sozialdemokrat): Es handelt sich darum, das völlige Vertrauen ...

Abg. Dr. Giese (Konf.) bleibt auf der Tribüne völlig unverständlich.

Abg. Stadthagen (Sozialdemokrat): Es handelt sich darum, das völlige Vertrauen ...

Abg. Dr. Giese (Konf.) bleibt auf der Tribüne völlig unverständlich.

Abg. Stadthagen (Sozialdemokrat): Es handelt sich darum, das völlige Vertrauen ...

Abg. Dr. Giese (Konf.) bleibt auf der Tribüne völlig unverständlich.

Abg. Stadthagen (Sozialdemokrat): Es handelt sich darum, das völlige Vertrauen ...

Kunst, Wissenschaft und Technik.

Ein neuer Komet entdeckt. Nach einem Telegramm der Sternwarte auf dem Mount Wilson bei Pizaca ...

Furchtbare Schiffs-Explosion.

Schon wieder hat die französische Marine ein schweres Unglück betroffen, das in seinen Folgen ...

Ans aller Welt.

Zur Familien-Tragedie in Dresden. Aus anderen Quellen ist bekannt, daß die Familie ...

Die Hausnachbarin der Familie Widdow...

Die Hausnachbarin der Familie Widdow hatten bereits seit Freitag vor dieser Nacht ...

Reine Scherzfrage und Satire.

Reine Scherzfrage und Satire. ...

Die Hausnachbarin der Familie Widdow...

Die Hausnachbarin der Familie Widdow hatten bereits seit Freitag vor dieser Nacht ...

Reine Scherzfrage und Satire.

Reine Scherzfrage und Satire. ...

Die Hausnachbarin der Familie Widdow...

Die Hausnachbarin der Familie Widdow hatten bereits seit Freitag vor dieser Nacht ...

Reine Scherzfrage und Satire.

Reine Scherzfrage und Satire. ...

Die Hausnachbarin der Familie Widdow...

Die Hausnachbarin der Familie Widdow hatten bereits seit Freitag vor dieser Nacht ...

Reine Scherzfrage und Satire.

Reine Scherzfrage und Satire. ...

Die Hausnachbarin der Familie Widdow...

Die Hausnachbarin der Familie Widdow hatten bereits seit Freitag vor dieser Nacht ...

Reine Scherzfrage und Satire.

Reine Scherzfrage und Satire. ...

Die Hausnachbarin der Familie Widdow...

Die Hausnachbarin der Familie Widdow hatten bereits seit Freitag vor dieser Nacht ...

Reine Scherzfrage und Satire.

Reine Scherzfrage und Satire. ...

Recht der Verfügung zu geben. Wie ist es gute Führung sein...

dem Richter gegenüber da, wenn der auch noch so gewissenhaft ist...

Die Unterfertigung... wird nicht mehr verlangt. Es heißt zwar, es sollen 'Lassachen'...

Fall des Hauptmanns von Adenau... und an die Worte des Gerichtsverordnungs: Der Mann ist offenbar...

Präsident Graf Stolberg: Graf hat ein Mittel der... derselben Abwärtswandlung bei der Beratung des Eisenbahnbau...

Älteste Sitzung Mittwoch 1 Uhr (Spezialsaal der... Beratung, Interventionen Graf (Präs.) über die Wahl...

Partei-Angelegenheiten.

Bei der letzten letzten Reichstags-Delegation... 1891 war die Zahl der Abgeordneten...

Der Kampf zwischen Liberalen und Konservativen... der von dem Reichstag...

Einfluss der Reichstags-Delegation... die Reichstags-Delegation...

Nachdem... die Reichstags-Delegation...

ommunen... die Reichstags-Delegation...

Die Revision... die Reichstags-Delegation...

Chicago Daily Socialist... die Reichstags-Delegation...

Arbeiterbewegung.

Arbeiterturnbund... die Reichstags-Delegation...

Die alle 14 Tage erscheinende Arbeiterturnzeitung... die Reichstags-Delegation...

Die Ausbreitung der Arbeiterorganisationen... die Reichstags-Delegation...

Die Reichstags-Delegation... die Reichstags-Delegation...

Die Reichstags-Delegation... die Reichstags-Delegation...

Die Reichstags-Delegation... die Reichstags-Delegation...

Die Reichstags-Delegation... die Reichstags-Delegation...

Die Reichstags-Delegation... die Reichstags-Delegation...

Die Reichstags-Delegation... die Reichstags-Delegation...

Die Reichstags-Delegation... die Reichstags-Delegation...

Die Reichstags-Delegation... die Reichstags-Delegation...

Die Reichstags-Delegation... die Reichstags-Delegation...

Die Reichstags-Delegation... die Reichstags-Delegation...

Breslauer Nachrichten... die Reichstags-Delegation...

Breslauer Nachrichten... die Reichstags-Delegation...

1711 Der französische Dichter... die Reichstags-Delegation...

Sagfeld's Wahl in der Wahlprüfungs-Kommission... die Reichstags-Delegation...

In ihrer gestrigen Sitzung... die Reichstags-Delegation...

Durch die russische Fremdenzinsur zurückgewiesen... die Reichstags-Delegation...

Die Reichstags-Delegation... die Reichstags-Delegation...

Die Reichstags-Delegation... die Reichstags-Delegation...

Die Reichstags-Delegation... die Reichstags-Delegation...

Die Reichstags-Delegation... die Reichstags-Delegation...

Die Reichstags-Delegation... die Reichstags-Delegation...

Die Reichstags-Delegation... die Reichstags-Delegation...

Die Reichstags-Delegation... die Reichstags-Delegation...

Die Reichstags-Delegation... die Reichstags-Delegation...

Die Reichstags-Delegation... die Reichstags-Delegation...

Die Reichstags-Delegation... die Reichstags-Delegation...

Die Reichstags-Delegation... die Reichstags-Delegation...

Die Reichstags-Delegation... die Reichstags-Delegation...

Die Reichstags-Delegation... die Reichstags-Delegation...

Ereignis herausgab, welche, bei einem jährlichen Konten...

Die Entschädigung Vialwalds vor dem Oberlandesgerichte.

Der aus Anlaß der Volksherrschaft vom 19. April 1908 durch einen immer noch unbekannt gebliebenen Schutzmann...

Bei dieser Entscheidung wollte sich der Magistrat nicht beugen. Er war der Meinung, daß es sich um eine für die Kommune prinzipiell wichtige Frage handele...

Die Berufung, die am gestrigen Dienstag vor dem Zivilsenat des hiesigen Oberlandesgerichts verhandelt wurde...

Das Gericht wollte sich auf den Standpunkt Vialwalds und des Landgerichts. Es verworf die Berufung...

Nun wird wohl das Reichsoberverwaltungsamt sich noch einmal mit der Inhalt eines beruflichen Schäfers der öffentlichen Ordnung zu beschäftigen haben...

Die russische Revolution in der Breslauer Diskontobank. Eine halbe Million Mark Verlust, das ist der Tribut, den die Breslauer Diskontobank der russischen Revolution darbringen muß...

berung der Diskontobank geführt. Es soll erfüllt sein...

Dieser Anfall hat den Aufsichtsrat der Bank bewogen, diesmal eine Dividende von nur 6 Prozent vorzuschlagen...

Die Tarifbewegung der Breslauer Steinseher.

Dem von der Organisation der Steinseher ausgearbeiteten Lohnzettel für das Jahr 1907 haben die hiesigen Steinseher im ganzen in zwei Punkten auseinandergesetzt...

Ein Tarif im Einmachgewerbe.

ist ohne Kampf auf die Dauer von 2 Jahren abgeschlossen worden. Inzwischen wurde beim Tagelohn ein Zuschlag von 20 Prozent...

Genosse Löbe hat am gestrigen Tage seine regelmäßige Tätigkeit als politischer Redakteur der „Volkswacht“ wieder aufgenommen.

Die General-Versammlung des Sozialdemokratischen Vereins findet morgen Donnerstag, Abends 8 Uhr, im großen Saale des Gewerkschaftshauses statt.

Zwei große März-Erinnerungs-Versammlungen für Männer und Frauen finden Montag, den 18. März, Abends 8 Uhr im Deutschen Kronprinzenkurze Gasse 52...

Eine öffentliche Schneider- und Schneiderinnen-Versammlung findet heute Mittwoch Abends 8 Uhr im großen Saale von Mühl, Gräßchenstraße 74...

Gumboldtverein für Volkshilfe. In der Erwartung, daß der von ihm geleitete Verein...

Die Freie literarische Vereinigung veranlaßt ihren nächsten Vortrag am Montag, den 22. März. Der Vortrag wird von dem „Jugend“, Herr Maximilian Harden...

Ein dreifacher Selbstmord ist in der Nacht zum Dienstag gegen 2 Uhr am Bahndamme in der Nähe des Kälberweides veranlassen. Es erschossen sich dort gemeinsam der 38-jährige Schlosser Greiger, der 25-jährige Schneider Knoppe...

Vermeidung wird seit dem 7. d. M. der 30 Jahre alte Arbeiter Bruno Pödel, Dammschloß 3.

„Mormonierung“ von Dreyer. Am 13. März wurde die Frau zum ersten Mal...

„Bekehrter“. Ein junger Mann steht in Restaurant „Abrechler“ und Tischglocken usw. außerdem stellt er die Kellnerie nach um die Woche...

„Gesunden wurden: ein Umschlagtrich, ein Sonnenstrahl und ein Anfall.“

„Abhanden kamen: ein rotes Satinfedern, eine Damenhandtasche, ein goldenes Damenuhr, eine goldene Brosche, ein silbernes Handtäschchen...“

„Gestohlen wurden: einem Fräulein in einem Geschäft am Ringe ein Portemonnaie mit 10 Mark, von einem Kollwanen ein Pulver, ein Stück hellgrün und schwarz und weißer Seidenstoff...“

Aus Schlesien und Posen.

Der geschäftstriebe Polizeiobste.

Der Polizeiobste Daniel Pzigo de hatte sich am Dienstag wegen Verbrechen im Amte vor dem Breslauer Schörsgericht zu verantworten. 1861 geboren, ist er seit 1883 beim hiesigen Polizeipräsidenten beschäftigt...

Ein für die Presse wichtiger Prozess.

Am Samstag vor der Breslauer Strafkammer zur Verhandlung. Angeklagt war der Redakteur der „Breslauer Morgenzeitung“, Paul Dille...

Das Gericht hat sich für die Strafkammer nicht als befähigt gehalten, die Untersuchung der Strafkammer zu übernehmen. Der Vorsitz des Richters hatte der hiesigen Strafkammer nicht beigegeben...

Demnach kann man erwarten, daß der Prozess in der nächsten Zeit in der Strafkammer zur Verhandlung kommen wird.

Unterrichtslage und Forderungen im Kanton.

Das Schörsgericht in Opatowitz entscheidet den Schörsgerichts-Veränderung im Kanton...

**Gewerkschafts-  
haus**  
Margareten-  
strasse 17

**Stadt-Theater.**

Wieder, Anfang 7 Uhr:  
„Die Waise“.  
Donnerstag:  
„Der Barbier von Sevilla“.  
„Die Hugenotten“.  
Freitag:  
„Die Frau von Orleans“.

**Oper-Theater.**

Donnerstag:  
„Gularenheber“.  
Freitag:  
„Die lustige Witwe“.  
Samstag:  
„Die lustige Witwe“.

**Volks-Vorstellungen  
im Thalia-Theater.**

Freitag, Anfang 8 Uhr:  
Sichtbilder-Vortrag  
von Karl Th. G. Lauer  
„Athen und die olympischen  
Spiele“.  
Samstag:  
Hans-J. Herrin.  
Donnerstag, Anfang 8 Uhr:  
„Frau Schalk“.  
Freitag:  
„In die Welt“.

**Schauspielhaus**

Donnerstag:  
„Büffel“.  
Freitag:  
„Büffel“.

**Liebig's Etabl.**  
Das brillante  
März-Programm.

**Victoria-Theater**

„Hartstein“  
mit seinem neuesten  
Schauspiel  
Der lustige Witwer.  
Anfang 7 1/2 Uhr.  
Bis Sonntag gültig.

**Belgarden**

„Hartstein“  
mit seinem neuesten  
Schauspiel  
Der lustige Witwer.  
Anfang 7 1/2 Uhr.  
Bis Sonntag gültig.

**Belgarden**

„Hartstein“  
mit seinem neuesten  
Schauspiel  
Der lustige Witwer.  
Anfang 7 1/2 Uhr.  
Bis Sonntag gültig.

**Feuerbach**

„Hartstein“  
mit seinem neuesten  
Schauspiel  
Der lustige Witwer.  
Anfang 7 1/2 Uhr.  
Bis Sonntag gültig.

**Feuerbach**

„Hartstein“  
mit seinem neuesten  
Schauspiel  
Der lustige Witwer.  
Anfang 7 1/2 Uhr.  
Bis Sonntag gültig.

**Feuerbach**

„Hartstein“  
mit seinem neuesten  
Schauspiel  
Der lustige Witwer.  
Anfang 7 1/2 Uhr.  
Bis Sonntag gültig.

**Feuerbach**

„Hartstein“  
mit seinem neuesten  
Schauspiel  
Der lustige Witwer.  
Anfang 7 1/2 Uhr.  
Bis Sonntag gültig.

Am 11. d. M. verschied nach langen schweren  
Leiden unser früherer Sportkollege  
**Karl Kotschate.**  
Sein kollegialer Sinn sichert ihm bei uns  
ein bleibendes Andenken. 1231  
Die Mitglieder des I. Breslauer  
Kraft-Turn-Clubs „Einigkeit“.

Am 11. d. Mts. früh, verschied nach langen schweren  
Leiden, der Sohn unserer Firma, der Tischler  
**Karl Kotschate**  
im blühenden Alter von 20 Jahren, 6 Monaten. 1222  
Ein ehrendes Andenken bewahren ihm  
Die Gesellen der Tischlerei A. Kotschate.

Am 11. d. Mts., abends 8 Uhr, entschlief plötzlich und un-  
erwartet unser liebes Kind  
**Mariechen** 1232  
im ersten Alter von 2 Jahren. Dies zeigten tiefbetührt an  
Die trauernden Eltern  
Paul Schöberl und Frau nebst Kindern.  
Beerdigung: Donnerstag, den 14. März, vormittags 11 Uhr,  
vom Trauerhause, Alsenstrasse 5, nach Kosel.

Am 11. März, nachm. 3 Uhr,  
verschied nach kurzen schweren  
Leiden unser einziger geliebter  
Sohnchen  
**Oswald Erich Pressauer** 1232  
im Alter von 2 Jahren 6 Monaten.  
Dies zeigten schmerzvoll mit  
der Bitte um stille Teilnahme an  
Brieg, den 12. März 1907.  
Die tieftrauernden Eltern  
H. Pressauer u. Frau.  
Beerdigung: Donnerstag, 14. März,  
vormittags 11 Uhr, Trauerh. Georg-  
strasse 12.

Am 11. März, nachm. 3 Uhr,  
verschied nach kurzen schweren  
Leiden unser einziger geliebter  
Sohnchen  
**Oswald Erich Pressauer** 1232  
im Alter von 2 Jahren 6 Monaten.  
Dies zeigten schmerzvoll mit  
der Bitte um stille Teilnahme an  
Brieg, den 12. März 1907.  
Die tieftrauernden Eltern  
H. Pressauer u. Frau.  
Beerdigung: Donnerstag, 14. März,  
vormittags 11 Uhr, Trauerh. Georg-  
strasse 12.

Am 11. März, nachm. 3 Uhr,  
verschied nach kurzen schweren  
Leiden unser einziger geliebter  
Sohnchen  
**Oswald Erich Pressauer** 1232  
im Alter von 2 Jahren 6 Monaten.  
Dies zeigten schmerzvoll mit  
der Bitte um stille Teilnahme an  
Brieg, den 12. März 1907.  
Die tieftrauernden Eltern  
H. Pressauer u. Frau.  
Beerdigung: Donnerstag, 14. März,  
vormittags 11 Uhr, Trauerh. Georg-  
strasse 12.

Am 11. März, nachm. 3 Uhr,  
verschied nach kurzen schweren  
Leiden unser einziger geliebter  
Sohnchen  
**Oswald Erich Pressauer** 1232  
im Alter von 2 Jahren 6 Monaten.  
Dies zeigten schmerzvoll mit  
der Bitte um stille Teilnahme an  
Brieg, den 12. März 1907.  
Die tieftrauernden Eltern  
H. Pressauer u. Frau.  
Beerdigung: Donnerstag, 14. März,  
vormittags 11 Uhr, Trauerh. Georg-  
strasse 12.

Am 11. März, nachm. 3 Uhr,  
verschied nach kurzen schweren  
Leiden unser einziger geliebter  
Sohnchen  
**Oswald Erich Pressauer** 1232  
im Alter von 2 Jahren 6 Monaten.  
Dies zeigten schmerzvoll mit  
der Bitte um stille Teilnahme an  
Brieg, den 12. März 1907.  
Die tieftrauernden Eltern  
H. Pressauer u. Frau.  
Beerdigung: Donnerstag, 14. März,  
vormittags 11 Uhr, Trauerh. Georg-  
strasse 12.

Am 11. März, nachm. 3 Uhr,  
verschied nach kurzen schweren  
Leiden unser einziger geliebter  
Sohnchen  
**Oswald Erich Pressauer** 1232  
im Alter von 2 Jahren 6 Monaten.  
Dies zeigten schmerzvoll mit  
der Bitte um stille Teilnahme an  
Brieg, den 12. März 1907.  
Die tieftrauernden Eltern  
H. Pressauer u. Frau.  
Beerdigung: Donnerstag, 14. März,  
vormittags 11 Uhr, Trauerh. Georg-  
strasse 12.

Am 11. März, nachm. 3 Uhr,  
verschied nach kurzen schweren  
Leiden unser einziger geliebter  
Sohnchen  
**Oswald Erich Pressauer** 1232  
im Alter von 2 Jahren 6 Monaten.  
Dies zeigten schmerzvoll mit  
der Bitte um stille Teilnahme an  
Brieg, den 12. März 1907.  
Die tieftrauernden Eltern  
H. Pressauer u. Frau.  
Beerdigung: Donnerstag, 14. März,  
vormittags 11 Uhr, Trauerh. Georg-  
strasse 12.

Am 11. März, nachm. 3 Uhr,  
verschied nach kurzen schweren  
Leiden unser einziger geliebter  
Sohnchen  
**Oswald Erich Pressauer** 1232  
im Alter von 2 Jahren 6 Monaten.  
Dies zeigten schmerzvoll mit  
der Bitte um stille Teilnahme an  
Brieg, den 12. März 1907.  
Die tieftrauernden Eltern  
H. Pressauer u. Frau.  
Beerdigung: Donnerstag, 14. März,  
vormittags 11 Uhr, Trauerh. Georg-  
strasse 12.

Am 11. März, nachm. 3 Uhr,  
verschied nach kurzen schweren  
Leiden unser einziger geliebter  
Sohnchen  
**Oswald Erich Pressauer** 1232  
im Alter von 2 Jahren 6 Monaten.  
Dies zeigten schmerzvoll mit  
der Bitte um stille Teilnahme an  
Brieg, den 12. März 1907.  
Die tieftrauernden Eltern  
H. Pressauer u. Frau.  
Beerdigung: Donnerstag, 14. März,  
vormittags 11 Uhr, Trauerh. Georg-  
strasse 12.

Am 11. März, nachm. 3 Uhr,  
verschied nach kurzen schweren  
Leiden unser einziger geliebter  
Sohnchen  
**Oswald Erich Pressauer** 1232  
im Alter von 2 Jahren 6 Monaten.  
Dies zeigten schmerzvoll mit  
der Bitte um stille Teilnahme an  
Brieg, den 12. März 1907.  
Die tieftrauernden Eltern  
H. Pressauer u. Frau.  
Beerdigung: Donnerstag, 14. März,  
vormittags 11 Uhr, Trauerh. Georg-  
strasse 12.

Am 11. März, nachm. 3 Uhr,  
verschied nach kurzen schweren  
Leiden unser einziger geliebter  
Sohnchen  
**Oswald Erich Pressauer** 1232  
im Alter von 2 Jahren 6 Monaten.  
Dies zeigten schmerzvoll mit  
der Bitte um stille Teilnahme an  
Brieg, den 12. März 1907.  
Die tieftrauernden Eltern  
H. Pressauer u. Frau.  
Beerdigung: Donnerstag, 14. März,  
vormittags 11 Uhr, Trauerh. Georg-  
strasse 12.

Am 11. März, nachm. 3 Uhr,  
verschied nach kurzen schweren  
Leiden unser einziger geliebter  
Sohnchen  
**Oswald Erich Pressauer** 1232  
im Alter von 2 Jahren 6 Monaten.  
Dies zeigten schmerzvoll mit  
der Bitte um stille Teilnahme an  
Brieg, den 12. März 1907.  
Die tieftrauernden Eltern  
H. Pressauer u. Frau.  
Beerdigung: Donnerstag, 14. März,  
vormittags 11 Uhr, Trauerh. Georg-  
strasse 12.

Am 11. März, nachm. 3 Uhr,  
verschied nach kurzen schweren  
Leiden unser einziger geliebter  
Sohnchen  
**Oswald Erich Pressauer** 1232  
im Alter von 2 Jahren 6 Monaten.  
Dies zeigten schmerzvoll mit  
der Bitte um stille Teilnahme an  
Brieg, den 12. März 1907.  
Die tieftrauernden Eltern  
H. Pressauer u. Frau.  
Beerdigung: Donnerstag, 14. März,  
vormittags 11 Uhr, Trauerh. Georg-  
strasse 12.

Am 11. März, nachm. 3 Uhr,  
verschied nach kurzen schweren  
Leiden unser einziger geliebter  
Sohnchen  
**Oswald Erich Pressauer** 1232  
im Alter von 2 Jahren 6 Monaten.  
Dies zeigten schmerzvoll mit  
der Bitte um stille Teilnahme an  
Brieg, den 12. März 1907.  
Die tieftrauernden Eltern  
H. Pressauer u. Frau.  
Beerdigung: Donnerstag, 14. März,  
vormittags 11 Uhr, Trauerh. Georg-  
strasse 12.

Am 11. März, nachm. 3 Uhr,  
verschied nach kurzen schweren  
Leiden unser einziger geliebter  
Sohnchen  
**Oswald Erich Pressauer** 1232  
im Alter von 2 Jahren 6 Monaten.  
Dies zeigten schmerzvoll mit  
der Bitte um stille Teilnahme an  
Brieg, den 12. März 1907.  
Die tieftrauernden Eltern  
H. Pressauer u. Frau.  
Beerdigung: Donnerstag, 14. März,  
vormittags 11 Uhr, Trauerh. Georg-  
strasse 12.

Am 11. März, nachm. 3 Uhr,  
verschied nach kurzen schweren  
Leiden unser einziger geliebter  
Sohnchen  
**Oswald Erich Pressauer** 1232  
im Alter von 2 Jahren 6 Monaten.  
Dies zeigten schmerzvoll mit  
der Bitte um stille Teilnahme an  
Brieg, den 12. März 1907.  
Die tieftrauernden Eltern  
H. Pressauer u. Frau.  
Beerdigung: Donnerstag, 14. März,  
vormittags 11 Uhr, Trauerh. Georg-  
strasse 12.

Am 11. März, nachm. 3 Uhr,  
verschied nach kurzen schweren  
Leiden unser einziger geliebter  
Sohnchen  
**Oswald Erich Pressauer** 1232  
im Alter von 2 Jahren 6 Monaten.  
Dies zeigten schmerzvoll mit  
der Bitte um stille Teilnahme an  
Brieg, den 12. März 1907.  
Die tieftrauernden Eltern  
H. Pressauer u. Frau.  
Beerdigung: Donnerstag, 14. März,  
vormittags 11 Uhr, Trauerh. Georg-  
strasse 12.

Am 11. März, nachm. 3 Uhr,  
verschied nach kurzen schweren  
Leiden unser einziger geliebter  
Sohnchen  
**Oswald Erich Pressauer** 1232  
im Alter von 2 Jahren 6 Monaten.  
Dies zeigten schmerzvoll mit  
der Bitte um stille Teilnahme an  
Brieg, den 12. März 1907.  
Die tieftrauernden Eltern  
H. Pressauer u. Frau.  
Beerdigung: Donnerstag, 14. März,  
vormittags 11 Uhr, Trauerh. Georg-  
strasse 12.

**Altwasser.**  
Deutscher Holzarbeiterverband **Rahel Altwasser.**  
Sonntag, den 10. März 1907  
im „Deutschen Kaiser“ in Altwasser:  
**Tanz-Kränzchen** mit Ueber-  
raschungen.  
Anfang 8 Uhr. Ende 7 1/2  
Günstigste Kopfbedeckungen sind an der Kasse zu haben. — Tanz für Gäste 50 Pf.  
Es laden ergebenst ein. **Carl Kammer.**

**Herren - Kleider - Fabrik**  
**Gebr. Meister**  
Albrochtsstrasse 40, pt. u. I. Etage.  
**Konfirmanden - Anzüge**  
in Kammgarn- u. Cheviot-Qualitäten.  
In bekannt guter Ausführung von 7.50—24 Mk.

**Raucht Mustafa Pascha's**  
unerreichte Spezialitäten.  
**Barnabas,** mit und ohne Mundstück 2—6 Pfg.  
**Alt-Heidelberg** " " " " 2—5 " "  
**Kih-Tih-Wuh** " " " " 8 Pfg.



versetze ich der Konkurrenz mit meinen beliebten und  
bewährten Geschäftsprinzipien:  
1. **Abzahlung Nebensache.**  
2. **Billige, streng feste Teilzahlungspreise,**  
die von meinen Kassapreisen nur eine Differenz  
von fünf Prozent haben.  
3. **Abzahlung nach Wunsch.** 1215  
**Möbel** einzelne Stücke,  
ganze Einrichtungen.  
**Anzüge. — Überzieher.**  
Betten — Kinderwagen. — Gardinen. — Teppiche.  
**Max Biermann,**  
Breslau, Ring 51, erste Etage  
neben der Stockkassa.  
Filiale: **Waldenburg i Schl.**  
Auch nach auswärts.

**Vorzugs-Anzeige!**  
10 pCt. Rabatt  
**Schlesische Fahrrad-Industrie,**  
Eisenweg 710. **Marktstrasse 9.**

**Volkswachtlese!**  
Guten großen Feiern  
**Konfirmanden - Anzüge**  
**Herren-Anzüge**  
**Knaben-Anzüge**  
Bekleidungshaus  
**Jacob Markus**  
Zentralstr. 22

Sonntag, 17. März:  
**13. Grosses  
Volkskonzert**

Schlesischer  
**Zirkus Busch-**  
Gebäude.  
**The Royal Bio Co**  
Heute Mittwoch, nachm. 4 Uhr:  
Letzte Familien-Vorstellung.  
Kinder halbes Preiss.  
Abends 8 Uhr:  
Abschieds-Vorstellung.

**Palmengarten.**  
Dir. H. Kretsch.  
Heute Mittwoch:  
**Operetten-  
Abend,**  
ausgeführt von der  
Amerikanischen  
Miliz-Kapelle,  
**L. Kindermann.**  
Entrée frei!

Neu eröffnet!  
**London-Bioscop-  
Companie.**  
Kleiner Saal Palmengarten  
Täglich von abends 7 Uhr ab:  
**Grosse  
Vorstellung.**  
Immer wechselndes Programm.  
**Entrée 10 Pf.**  
Reserviert 20 Pf.

Neu!  
**„Paradies“**  
ist eröffnet.  
Tanzkapelle 11.  
**Damen-Orchester**  
„Farielli“  
Entrée frei.

**Zigarren, Zigaretten**  
und Schreib-  
Utenfilien  
aus der besten  
Qualität  
zu billigen  
Preisen.  
**Edwin Lenz**  
Auguststr. 23.

**Pianos,**  
Flügel und Harmoniums  
größte Auswahl, jede  
Preis-lage, Teilzahlungen.  
Reparaturen,  
Stimmen. (230)  
**Georg Neumann,**  
Breslau, Neue Grapenstrasse 13.

**Möbel Spiegel,  
Polsterwaren**  
Rein Abzahlungsgeschäft  
Preise enorm billig.  
Eisenweg 710.  
Marktstrasse 9.

Anfang 3 1/2 Uhr  
**Programm**  
40 Pfg.

**Auf Kredit**

**Möbel** 65 Mk.  
**Möbel** 5 Mk.  
**Möbel** 95 Mk.  
**Möbel** 8 Mk.  
**Möbel** 195 Mk.  
**Möbel** 16 Mk.

Schänke, Vertikals, Büfets, Tische,  
Kommoden, Betten, Sofas, Divans,  
Chaiselongues  
Komplette  
**Ausstattungen**  
25—100 Mk.  
**S. Osswald**  
Albrochtsstr. 6, Ecke Sandstrasse  
I. u. II. Etage, Eingang Schulstrasse.

Kredit nach auswärts | Auch gegen  
Kassa und Banknoten |  
Sonntags prof. u. 8—9 u. 11—12 Uhr.

Es genügt die blasse Idee  
Patent-Büro „Silesia“

Zugehörig dem  
**Sozial-  
demokratischen  
Verein**